

# Wasser+WÄRME

Das Kundenmagazin + Ausgabe 1/2017

## Bruder+FEUCHT GmbH



Liebe Leserinnen, liebe Leser,  
im Jahre 1986 gründeten Erich und Christine Bruder die Bruder Heizungs- und Lüftungsbau GmbH. Heute, nach über 30-jähriger erfolgreicher Entwicklung, begrüßen wir Sie in der ersten Ausgabe des Kundenmagazins **Wasser+Wärme** der Bruder+Feucht GmbH.

Vieles hat sich in den letzten 30 Jahren verändert: die Technik, der Standort und teilweise auch unser Team. Eines ist geblieben: Von Anfang an steht der Mensch im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir sind für Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner immer ein zuverlässiger und fairer Partner. Wir gehen höflich, freundlich und wertschätzend miteinander um.

Zufriedene und treue Kunden sind die Basis für den Erfolg unseres Unternehmens. Unsere Auftraggeber schätzen die hervorragende Qualität der von uns verarbeiteten Produkte und die Leistungen unserer Mitarbeiter. Wir bieten alles aus einer Hand, halten konsequent unsere Zusagen ein und arbeiten fachgerecht und nachhaltig. Wir stellen uns den Herausforderungen der Energiewende, der

Digitalisierung und auch den veränderten Bedürfnissen unserer Gesellschaft.

Wir übernehmen soziale Verantwortung und bieten jungen Menschen eine gesicherte und fundierte Ausbildung mit einem Einstieg in den Beruf, wir fördern unsere Mitarbeiter durch ständige Weiterbildung und wir zeigen Engagement in unserer Gesellschaft. Wir achten die Umwelt und setzen auf neueste Technologien, einen bewussten Materialeinsatz und einen sparsamen Umgang mit Energie.

Unser neues Kundenmagazin erscheint zwei Mal im Jahr. Hier berichten wir über Menschliches, Technisches und sicherlich auch über Wissenswertes. Wir laden Sie zum Dialog ein und freuen uns über Ihr Feedback und Ihre Fragen zu unseren Themen. Die Ausgaben

erscheinen gedruckt und kommen über den Postweg zu Ihnen nach Hause. Für Ihre Wünsche, Fragen, Anregungen und Kritik können Sie natürlich alle traditionellen Wege, aber auch modernste Kommunikationskanäle verwenden.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und freuen uns auf Ihr Feedback.

Herzlichst,  
Sonja Feucht + Andreas Feucht

*Sonja Feucht*  
*Andreas Feucht*



# Tradition TRIFFT MODERNE



Historische Mühlen werden heute gerne als die ältesten Kraftmaschinen der Menschheit präsentiert. Sie dienen in der Moderne als Wohnraum, Museum oder auch als gastronomisches Highlight. Ihre Geschichte reicht oft über 2.000 Jahre zurück und bis heute konnten über 160 Anwendungsbereiche für Mühlen nachgewiesen werden.

In Lich steht die 400 Jahre alte Peinmühle, die alten Holzöfen hatten nun endgültig ausgedient und eine neue Wärmeversorgung sollte im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen installiert werden. Die Mühle steht inmitten des FFH-Natura-2000-Naturschutzgebietes und es sind dadurch eine Vielfalt an Schutzrichtlinien Pro Natura zu beachten. Gemeinsam mit unserem Partner Viessmann haben wir eine Luft/Wasser Wärmepumpe Vitocal 300-A in kompakter Bauweise geplant und in der Außenaufstellung installiert.

## **Natürlich heizen mit einer Luft/Wasser Wärmepumpe – made in Germany**

Außerordentlich leise, durch ein wärme- und schallgedämmtes Gehäuse und eine witterungsgeführte, digitale Wärmepumpenreglung sorgt die Luftwärmepumpe für behagliche Wärme und warmes Wasser.

Unterstützt wird die Technik zusätzlich von einer Solaranlage und einem Stromspeicher der Marke Viessmann. Zusätzlich soll das alte Mühlrad wieder zur Stromerzeugung genutzt werden, um die autarke Einheit komplett zu machen.

Die Funktionsweise ist recht einfach erklärt: Sie ist mit der eines Kühlschranks vergleichbar, nur umgekehrt. Bei einem Kühlschrank wird die Wärme von innen nach außen geleitet, eine Wärmepumpe funktioniert genau andersherum. Die Wärme aus der Luft wird über das Heizungssystem in den Wohnraum geführt. Zur Steigerung der Temperatur wird der Dampf eines Kältemittels verdichtet, sodass sie hoch genug ist für die Heizung und Trinkwassererwärmung. Luft steht unbegrenzt zur Verfügung, betrieben wird die Wärmepumpe mit Strom, der hier idealerweise über die Solaranlage und das Mühlrad auch absolut umweltfreundlich produziert wird.

Unbegrenzte Luft aus der Natur, modernste Technik von Viessmann in Allendorf und zuverlässige Fachkompetenz von Bruder + Feucht. Ein Gewinn für die Umwelt und die Mühlenbetreiber – das hätten die ersten Bewohner vor 400 Jahren nicht gedacht.

**Sie möchten die Mühle persönlich besuchen? Am 5. Juni findet bundesweit der Deutsche Mühlentag statt. Machen Sie einen Ausflug und werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen. Mehr Infos gibt es telefonisch: 069 75088990**

# WISSEN FREI HAUS GELIEFERT

Manchmal kommt die Weiterbildung auch im Bus vorgefahren – so im Fall der Produkt- und Technologiepräsentation unseres Partners Grohe. Im Rahmen der Work Smarter Tour 2017 „Von Profi zu Profi“ ist der Grohetruck mit dem mobilen Showroom bei uns zu Gast und präsentiert im Rahmen unserer monatlichen Teambesprechung die Neuheiten im Bereich der Sanitärarmaturen.

## GROHE Sensia® Arena Dusch-Wand-WC Komplettanlage

Als perfekte Körperpflege ist das Dusch-WC schonend zu Ihrer Haut. Der Wasserdruck lässt sich individuell einstellen. Sauberkeit und Hygiene sind großgeschrieben, denn das WC ist ausgestattet mit zwei antibakteriellen Duscharmern, die auch zusätzlich jeweils vor und nach der Benutzung gereinigt werden. Mit der Smartphone-App können sogar individuelle Nutzerprofile angelegt werden, sodass jedes persönliche Bedürfnis abgedeckt und gespeichert ist. Selbstverständlich ist die Bedienung auch direkt als Einheit am Sitz verfügbar.

Komfort und Wohlbefinden in ausgezeichnetem Design vereint. Interesse? Rufen Sie an. Wir beraten Sie gerne.



Jetzt  
informieren!  
Telefon:  
069 75088990

## DIE KUNDENZUFRIEDENHEIT IST UNS WICHTIG

Jeder Künstler auf der Bühne freut sich über den tosenden Applaus nach dem Auftritt. Für uns Handwerker ist die Kundenzufriedenheit unserer Auftraggeber der Applaus und der Ruf nach Zugabe.

Tagtäglich setzt sich unser Team mit Leidenschaft, Kompetenz und Sorgfalt ein, um die Aufträge der unterschiedlichsten Kunden zu realisieren und Wünsche zu verwirklichen. Unsere handwerkliche Spitzenleistung beweisen wir immer wieder in den Bereichen Badsanierung, Heizungsmodernisierung und Einsatz regenerativer Energien. Unser Anspruch ist es, das Niveau unserer Dienstleistungen ganz oben zu halten, unsere Kunden mit unserer Fachkompetenz zu überzeugen und mit unserem Engagement zu begeistern.

Bereits seit 2015 sind wir Mitglied im Institut für Kundenzufriedenheit und wissen so

durch die abgegebenen Bewertungen, wo wir stehen und wie wir uns verbessern können. Auch Reklamationen und Kritik nehmen wir stets als Chance zur Verbesserung und wir bedanken uns für die ehrlichen Bewertungen durch unsere Kunden.

Dazu sind wir Mitglied in der Leistungsgemeinschaft Profi im Handwerk, einem bundesweiten Netzwerk von Handwerksunternehmen, die hohe Qualitätsansprüche und Kundennutzen sowie perfekte Prozessabläufe anstreben. Alle Mitgliedsunternehmen haben die UPTODATE-Offensive durchlaufen, ein 2-jähriges Trainingskonzept, das unter Einbeziehung aller Mitarbeiter auch sämtliche Bereiche der Unternehmensführung optimiert.

Bei den Bewertungen werden nicht nur die Leistungen der Kundendiensttechniker bewertet, sondern auch Terminabsprachen,

Auftreten der Mitarbeiter, Sauberkeit, Ablauf und Organisation bei jedem Auftrag. Durch diese ganzheitliche Betrachtung aller Prozesse im Betrieb sehen wir uns stets im Spiegel und können uns in allen Bereichen für Sie weiterentwickeln.

Und wenn Sie mit uns zufrieden sind, empfehlen Sie uns bitte weiter. Wenn es mal nicht so perfekt läuft und Sie Anlass zur Kritik haben, sprechen Sie uns bitte direkt und persönlich an.



# WIR SICHERN DEN **NACHWUCHS** UND ÜBERNEHMEN SOZIALE VERANTWORTUNG

Seit vielen Jahren sind wir als Ausbildungsbetrieb bekannt und viele Jugendliche sind bei uns in das Berufsleben gestartet. Pierre Hübsch ist seit August 2016 bei uns im Team und wird im Bereich Büromanagement ausgebildet. Er ist heute 26 Jahre jung und wohnt in Bad Homburg. Er trifft sich gerne mit Freunden und sein größtes Hobby ist Fußball. Carolin Feucht hat mit ihm gesprochen:



## „Pierre, warum hast du dich für einen kaufmännischen Beruf entschieden und weshalb genau für dieses Unternehmen?“

Ich habe bereits erfolgreich eine Ausbildung im Handwerk als Zerspanungsmechaniker abgeschlossen und danach drei Jahre in diesem Berufsfeld gearbeitet. Mit der Zeit habe ich gemerkt, dass nur noch wenige Aufgaben vom Menschen erledigt werden, das meiste wurde von Maschinen übernommen. Der Kontakt zu Kunden hat mir gefehlt und mir war das alles zu einseitig. Ich arbeite gerne am Computer und persönliche Kontakte sind mir sehr wichtig – also entschloss ich mich dazu, noch einmal einen neuen Beruf zu erlernen. Ich bin ein Ober Erlenbacher „Bub“ und viele Kunden der Firma Bruder + Feucht stammen auch aus Ober Erlenbach. Mir war es wichtig, in einem Familienbetrieb zu arbeiten und nicht zu einem Konzern zu gehen, und über die Firma Bruder + Feucht hörte ich immer nur Gutes.

## „In welcher Abteilung arbeitest du gerade und wer betreut dich während deiner Ausbildungszeit?“

Aktuell bin ich am Kundenempfang tätig, hier bin ich der erste Ansprechpartner für unsere Kunden. Ich mache hauptsächlich mit meiner Kollegin Frau Cortes Wartungs- und Kundendiensttermine aus. Auch für die Fakturierung und den Postausgang sind wir zuständig.

Über die Zeit der Ausbildung werde ich von Carolin Feucht betreut.

## „Was machst du momentan besonders gerne?“

Mir macht einfach alles Spaß. Sei es Rechnungen schreiben oder die Kunden in unserer Ausstellung betreuen: Es gibt nichts, was mir keinen Spaß macht.

## „Wie würdest du das Betriebsklima beschreiben? Fühlst du dich wohl und gut aufgenommen?“

Ja, ich fühle mich hier wohl! Bei meinem letzten Arbeitgeber war jeder nur eine „Nummer“ – der Chef kannte nicht mal die Namen seiner Mitarbeiter und von den oberen Etagen wurde man auch immer nur unter der Personalnummer aufgerufen.

Hier ist alles ganz anders. Es wird auf gegenseitige Wertschätzung ein großes Augenmerk gelegt, alle arbeiten miteinander und wenn man Fragen hat, kann man sich zu jeder Zeit an die Kollegen wenden.

## „Welche Abteilungen wirst du noch durchlaufen?“

Mein Hauptaufgabengebiet wird durchgängig am Empfang bleiben. Dennoch gibt es einen individuellen Ausbildungsplan, welcher es mir ermöglicht, in alle Abteilungen für 2 Tage die Woche für bis zu 3 Monate reinzuschnuppern.

In jeder Abteilung ist für mich ein Techniker-Tag vorgesehen. So durfte ich schon einen Tag mit Alexander Schenck zu Kunden fahren, um zu sehen, wie man eine Heizungsanlage wartet. Bald werde ich bei Albert Jacobi in der Notdienst- und Wareneingangsabteilung dabei sein, wenn kurzfristig Rohrbrüche oder Heizungsstörungen zu reparieren sind.

## „Auf welche Berufsschule gehst du? Hast du Blockunterricht oder zweimal in der Woche Schule?“

Ich gehe nach Frankfurt auf die Klingerschule. Das Besondere an der Schule ist, dass hier ein anderes Ausbildungssystem unterrichtet wird. Der klassische Frontalunterricht findet nicht mehr statt. Hier sind die Schüler gefordert, den Stoff in Eigeninitiative selbst zu erarbeiten. Meine Schultage sind wöchentlich dienstags und mittwochs.

## „Wie stellst du dir deine Zukunft nach der Ausbildung vor? Möchtest du noch eine Weiterbildung machen?“

Das kann ich heute noch nicht beantworten. Mein erstes Ziel ist es, die Ausbildung erfolgreich abzuschließen, eventuell sogar zu verkürzen. An Weiterbildungen bin ich natürlich sehr interessiert und ich konnte auch schon zwei außerbetriebliche Schulungen besuchen.

**Bruder+FEUCHT** GmbH

Heizsysteme + Badgestaltung + Altersgerechtes Wohnen

### Impressum

Bruder + Feucht GmbH  
Berner Str. 57 · 60437 Frankfurt  
Telefon 069 7508899-0  
firma@bruder-feucht.de  
www.brunder-feucht.de

### Bildnachweis

Bruder + Feucht GmbH  
Grohe AG  
Institut für Kundenzufriedenheit e.V.